Knautschzonen, Kerben, Perforationen und Ventile – SOLL-BRUCHSTELLEN sind Agenten der Zukunftssteuerung. Als Sicherung beruht ihr Kalkül darauf, eine drohende Katastrophe durch ein kleineres Übel zu ersetzen: den kontrollierten Bruch. So ist die SOLLBRUCHSTELLE eine Figur, die zwischen Risikokalkulation und Sicherheitsphantasma oszilliert. Da jeder mögliche Ausfall immer schon vor(her)gesehen ist, antwortet sie mit ihren materialen wie symbolischen Strategien der Versicherung nicht nur auf Krisen, sondern bringt diese mit hervor. Die SOLLBRUCHSTELLE wird damit selbst zu einem Medium der Verunsicherung.

Die SOLLBRUCHSTELLE als kontrollierte Ver/un/sicherunge eröffnet drei Fragen: Wie verunsichern ästhetische Praktiken sicher geglaubte Zusammenhänge? Mit welchen Politiken wird das Leben und das Wissen vom Leben versichert? Welche Techniken und Tektoniken sichern das Zusammenleben und wie lassen sich die Grenzen und die Grauzonen dieser Sicherheitsdispositive beschreiben?

TAGUNGSORT

Graduiertenkolleg Mediale Historiographien Berkaer Straße 1 · 99425 Weimar

KONTAKT

Mareike Vennen
philfak.sollbruchstelle@uni-erfurt.de
www.mediale-historiographien.de



Graduiertenkolleg

Mediale Historiographien

Media of History - History of Media





Friedrich-Schiller-Universität Jena





DONN ERSTAG

BEGRÜSSUNG: Bettine Menke (ERFURT)

14:00

14:15	EINFÜHRUNG: Tobias Nanz, Sarah Sander, Mareike Vennen
	VERUNSICHERUNGEN — ÄSTHETIKEN DER KRISE MODERATION: Hannah Borisch & Karin Kröger
14:30	Elke Dubbels (BONN) Gerüchte als historiographische und politische (Soll-)Bruchstelle: Zu Schillers ,Wallenstein'
15:30	Stephan Kammer (WIEN) Flickstellen, schwache Glieder: Storms Krisenerzählungen
16:30	K-A-F-F-E-E-P-A-U-S-E
17:00	Nina Peter (BERLIN) Systemischer "Crash" statt kontrollierter "Bruch": Kritische Perspektive auf das Sicherheitsphantasma der Finanzwirtschaft
18:00	Katrin Wächter (BERLIN) A Matter of Representation: Die Sollbruchstelle als künstlerische Strategie in den Arbeiten Rabih Mroués

FRE ITAG

VERSICHERUNGEN - POLITIKEN DES LEBENS

30.11.

SAMS TAG

01.12.

10:00

	MODERATION: Julia Heunemann & Mareike Vennen
10:00	Sandro Holzheimer (BAMBERG) Gouvernementalität der Naturwissenschaft im 18. Jahrhundert: Albrecht von Hallers Vorrede zu Buffons ,Histoire naturelle' (1750)
11:00	Cornelius Borck (LÜBECK) Todesfuge: Sollbruchstelle, biologisch 12:30
12:00	M-I-T-T-A-G-S-P-A-U-S-E
14:00	Benjamin Bühler (BERLIN) Sollbruchstellen der politischen Ökologie
15:00	Sabine Höhler (STOCKHOLM) Der kreative Kollaps: Resilienz als Überlebensmodell in Zeiten der Flexibilisierung
16:00	K-A-F-F-E-E-P-A-U-S-E
	SICHERUNGEN - TECHNIKEN DER STEUERUNG MODERATION: Christoph Eggersglüß & Sarah Sander
16:30	Ricky Wichum ^(FREIBURG) Wenn, dann hier: Biometrische Zugangskontrollen als "Sollbruchstelle"
17:30	Jörg Potthast (BERLIN)

"Unruly technology" vs. Technik 'außer" Betrieb: Eine serielle Analyse zu öffentlich genutzten Infrastrukturen und ihren Bruchstellen Albert Kümmel-Schnur (KONSTANZ) Sollbruchstelle Patent

Christian Kassung (BERLIN)
Stromlinien und epistemische Knoten:
Die Flügel der "Concorde"

K-A-F-F-E-E-P-A-U-S-E

Florian Sprenger (GIESSEN)
Wände und ihr Durchbruch

E-N-D-E DER TAGUNG